

ZSBH-Methodenworkshop

Mixed-Methods-Projekte erfolgreich planen und durchführen: Schritt für Schritt

In diesem Workshop behandeln wir wichtige Schritte, die es bei der Planung und Durchführung einer typischen Mixed-Methods-Studie zu absolvieren gilt: Wir beginnen bei der Bedeutung von Fragestellungen, besprechen Samplingstrategien sowie verschiedene Designs und widmen uns anschließend den Möglichkeiten zur Datenanalyse und besprechen zwölf verschiedene Integrationsstrategien. Nach einer kurzen Einführung in die Thematik stehen folgende fünf Schritte auf dem Programm, die wir an einem Übungsbeispiel konkretisieren:

1. Forschungsfragen formulieren
2. Einsatz von Mixed-Methods begründen
3. Fälle auswählen und Daten erheben
4. Mixed-Methods-Design festlegen
5. Analyse & Integration, unter anderem mithilfe von Joint Displays

Die Übertragung der Inhalte auf eigene Mixed-Methods-Projekte sowie bei Bedarf Hinweise zur Computerumsetzung runden den Workshop ab. Die Teilnehmenden erhalten vorab die Möglichkeit, Fragen und Themen einzubringen, die so weit wie möglich im Workshop aufgegriffen werden.

Adressat*innen

Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen, Promovierende und Postdocs aller Fachrichtungen der JGU.

Dozent

[Dr. Stefan Rädiker](#) beschäftigt sich seit vielen Jahren mit der computergestützten Analyse qualitativer Daten und hat zahlreiche Publikationen und Lehrbücher zur qualitativen und quantitativen Sozialforschung verfasst. Sein Anliegen ist es, die Anwendung von Forschungsmethoden erfahrungsbasiert, auf hohem Niveau und leicht verständlich zu vermitteln. Mail: raediker@methoden-expertise.de

Anmeldung

Die Zahl der Teilnehmer*innen beträgt maximal 18 Personen. Bitte melden Sie sich bis zum 06. November 2020 unter zsbh@uni-mainz.de formlos an. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Termine:

04.12.2020, 9:00 – 16:30 Uhr

Ort:

Online, Zugangsdaten und Material werden im Vorfeld versandt.

Kontakt

Geschäftsstelle des ZSBH
Joshua Hausen
zsbh@uni-mainz.de